

Der Winter ist ein rechter Mann

Text: Matthias Claudius - 1782

Melodie: Johann Friedrich Reichardt - 1797

The image shows a musical score for the song 'Der Winter ist ein rechter Mann'. It is written in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is on a single staff in treble clef. The lyrics are written below the notes. The score is divided into two lines of music. The first line contains measures 1 through 5, and the second line contains measures 6 through 10. Red numbers 1 through 10 are placed above the notes to indicate the start of each measure. The lyrics are: 'Der Win- ter ist ein rech- ter Mann, kern- fest und auf die Dau- er; sein Fleisch fühlt sich wie Ei- sen an und scheut nicht süß noch sau- er.'

1. Der Winter ist ein rechter Mann,
Kernfest und auf die Dauer;
Sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an
Und scheut nicht süß noch sauer.

2. Aus Blumen und aus Vogelsang
Weiß er sich nichts zu machen,
Hasst warmen Trank und warmen Klang
Und alle warmen Sachen.

3. Wenn Stein und Bein vor Frost zerbricht
Und Teich und Seen krachen,
Das klingt ihm gut, das hasst er nicht,
Dann will er tot sich lachen.

4. Sein Schloss von Eis liegt ganz hinaus
Beim Nordpol an dem Strande;
Doch hat er auch ein Sommerhaus
im lieben Schweizerlande.

5. Da ist er denn bald dort, bald hier,
Gut Regiment zu führen,
Und wenn er durchzieht, stehen wir
Und seh'n ihn an und frieren.